Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 30 (1912)

Heft: 201

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 201 XXX. Jahrgang Bern, Donnerstag, 8. August 1912 Berne, Jeudi, 8 août XXXme année № 201

Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2tes Semester „ 3. Ausland: Zuschlag des Porto. Es kann nur bei der Post abonniert werden. Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Abonnements: Suisse: un an . . Fr. 6, 2e semestre . . „ 3. Etranger: Plus frais de port. On s'abonne exclusivement aux offices postaux. Prix du numéro 15 cts.

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage. Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce. Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER. Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques — Handelsregister. — Registre du commerce. — Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux. — Kaffee Statistik. — Metallmarkt. — Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux. — Baumwollanbau in den Vereinigten Staaten.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques — Domicilio legale

Brandenburger Spiegelglas-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft

Unter Aufhebung des bisherigen wird das Rechtsdomizil für den Kanton Freiburg verzeigt bei Herrn Fr. Grognuz, rue de Lausanne 2, in Freiburg. (D 47)

Bern, den 29. Juli 1912.

Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:
A. Berner, Notar.

„LA FRANCE", Compagnie française d'assurances contre l'incendie, à Paris.

La Compagnie d'assurances contre l'incendie la France, à Paris, déclare accepter pour l'avenir, comme for des actions dirigées contre elle en vertu de contrats d'assurance conclus par elle avec des personnes habitant la Suisse, le domicile du demandeur en Suisse (loi fédérale du 25 juin 1885, art. 2, chiffre 4 in fine). (D 48)

Genève, le 31 juillet 1912.

E. Desarzens.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1912. 5. August. **Schweizerische Kreditanstalt** (Société de Crédit Suisse) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 156 vom 20. Juni 1912, pag. 1122). Die Kollektivprokura des Direktions-Sekretärs Martin Esslinger ist erloschen.

5. August. **Schweiz. Electrotechnische Werkstätten, vorm. J. Becker-Moosmann** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 79 vom 26. März 1912, pag. 537). Die Prokura von John B. Kirsch ist erloschen. Der bisherigen Kollektivprokuristin Caddy Becker-Moosmann ist nunmehr Einzelprokura erteilt.

5. August. **Baugewerbekassen Zürich** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 141 vom 31. Mai 1910, pag. 977). In ihren Generalversammlungen vom 27. Oktober, 4 November und 17. Dezember 1905 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine Revision (Erweiterung) des Art. 12 ihrer Statuten beschlossen, wodurch indessen die bisher publizierten Bestimmungen eine Aenderung nicht erleiden. Jakob Heinrich Zollinger-Walder, Emil Fietz-Leuthold, Emil Rutschmann, Louis Müller, Jakob Mosbeer, Gottfried Fehr, Emil Täschler, Alois Krauer, Friedrich Salzmann und Joseph Rymann sind aus dem Vorstand ausgetreten. Der Vorstand besteht nunmehr aus Hans Kaegi, von Zürich, in Zürich IV, Präsident; Johann Arnold Busslinger, von Gebenstorf, in Zürich V, Vizepräsident; Erwin Schober, von Zürich, in Zürich I; Max Guyer, von Zürich, in Zürich I; Gustav Kruck, von Zürich, in Zürich V; Gottlieb Rothpletz, in Zürich II; Jakob Burkhart, in Zürich IV; Arthur Schläpfer, in Zürich IV; Fritz Lutz, in Zürich V; Johann Lechner, in Zürich III; Eduard Rüetschi, in Zürich IV (letztere 6 bisher); Wilhelm Schill, von Markdorf (Baden), in Zürich III; Julius Minnola, in Zürich III; Heinrich Müller, in Zürich IV; Jakob Güttinger, in Zürich III, und Johann Schelling, von Bassersdorf, in Zürich III. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv je mit dem Verwalter, wie bisher Arnold Berchtold, die rechtsverbindliche Unterschrift.

Amerikanische Werkzeuge, etc. — 5. August. Inhaber der Firma **Ernst Gnepf** in Horgen ist Ernst Gnepf, von Buchs (Zürich), in Horgen. Import amerikanischer Werkzeuge, Geräte und Haushaltungsartikel, Generalvertretung der Simmons Hardware Co. in New-York. Geschäftslokal: Bei der Kirche.

Schreinerei. — 5. August. Die Firma **Albert Girschweiler** in Bubikon (S. H. A. B. Nr. 12 vom 16. Januar 1908, pag. 73), mech. Bau- und Möbelschreinerei und Glaserei, wird infolge Konkurses von Amtswegen gelöscht.

Seifenfabrik. — 6. August. Johann Georg Reichart, von Lechbruck (Bayern), in Zürich I, und Giuseppe Susa-Landolt, von Torino (Italien), in Thalwil, haben unter der Firma **Reichhard & Co.** in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1912 ihren Anfang nahm. Seifenfabrikation. Bollergasse 8.

Glas und Porzellan. — 6. August. In der Firma **Th. Meyer-Buck & Co.** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 206 vom 17. August 1908, pag. 1453) ist die Prokura von Beat Bernet erloschen.

Export und Import, etc. — 6. August. Inhaber der Firma **V. Rodio** in Zürich IV ist Valdo Rodio, von Brindisi (Italien), in Zürich IV. Export und Import. Textilvertretungen. Landenbergstrasse 15.

Hotel. — 6. August. Inhaber der Firma **Ant. Simmen** in Zürich I ist Anton Simmen, von Nufenen (Graubünden), in Zürich I. Betrieb des Hotels «Bernina» (vormals «Bodan»). Usteristrasse 19.

Malergeschäft. — 6. August. Inhaberin der Firma **R. Rüknagel-Brugger** in Zürich IV, ist Rosa Rüknagel, geb. Brugger, von Wernsdorf (Böhmen), in Zürich III (Dubsstrasse 40). Malergeschäft. Nordstrasse 18. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Anton Rüknagel-Brugger.

6. August. Unter der Firma **Landwirtschaftliche Konsum-Genossenschaft der politischen Gemeinde Bachs** hat sich mit Sitz in Bachs am 2. Juni 1912 eine Genossenschaft gebildet, welche die Hebung und Förderung des materiellen Wohls ihrer Mitglieder durch möglichst billige Beschaffung der für die Lebensbedürfnisse notwendigen Gebrauchsgegenstände und durch vorteilhafte Verwertung der eigenen Produkte zum Zwecke hat. Einwohner der politischen Gemeinde Bachs, welche volljährig sind und die bürgerlichen Ehren und Rechte besitzen, erlangen die Mitgliedschaft durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes nach vorangegangener schriftlicher Anmeldung mit dem Zeitpunkt eigenhändiger Unterzeichnung der Statuten. Bis zum Abschluss der ersten Jahresrechnung ist der Eintritt frei, später kann die ordentliche Genossenschaftsversammlung nach Massgabe des Genossenschaftsvermögens ein bescheidenes Eintrittsgeld festsetzen. Die Mitgliedschaft erlischt je auf Ende eines Geschäfts- (Kalender-) Jahres, nach vorangegangener, schriftlicher vierteljährlicher Kündigung, durch Wegzug, Tod und Ausschluss. Nur einer der Erben eines durch Tod ausgeschiedenen Mitgliedes hat freien Eintritt, insofern er sich innert Jahresfrist, vom Todestag desselben an gerechnet, zur Aufnahme anmeldet. Sind nur minderjährige Erben vorhanden, so tritt der Vormund namens derselben in deren Rechte ein. Die ausgeschiedenen Mitglieder, bezw. deren Erben haben keinen Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Allfällige Jahresbeiträge setzt die Generalversammlung fest. Der aus dem Warenverkehr nach Abzug aller und jeder Kosten sich ergebende Reingewinn soll zu 70 % den Mitgliedern, sofern deren Warenbezug mindestens Fr. 50 per Jahr beträgt, zugeteilt werden. Aus den übrigen 30 % ist ein Reservefonds zu bilden, dessen Höhe von der Genossenschaftsversammlung festgesetzt wird. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 5 Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar kollektiv und der Verwalter einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus Heinrich Denzler, von Bachs, Präsident; Heinrich Schütz, a. Gemeindeammanns, von Bachs, Vizepräsident; Fritz Hirt, von Schleinikon, Aktuar; Jakob Matzinger, von Bachs, Verwalter, und Johannes Frei, von Bachs, Beisitzer; alle in Bachs.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

1912. 5. August. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Wattenwil** in Wattenwil (S. H. A. B. Nr. 87 vom 13. März 1901, pag. 345). Die bisherigen Vorstandsmitglieder Johann Bähler, Gottfried Tracbsel, Christian Künzi, Christian Schmid und Johann Künzi sind ausgeschieden. Der Vorstand besteht nunmehr aus Friedrich Zimmermann, Gärtner, von und in Wattenwil, Präsident; Jakob Wenger, Gemeinderat, in der Ey, von und zu Wattenwil, Kassier und Vizepräsident, bisheriger; Simon Krebs, Betreibungsgehilfe, an der Bernstrasse, von und in Wattenwil, Sekretär; Johann Zimmermann, Landwirt zu Heimenried, von und in Wattenwil, bisheriger; Friedrich Krebs, Landwirt, auf dem Leidebank, von und in Wattenwil; Johann Messerli, allié Wenger, Landwirt, in der Mettlen, von und in Wattenwil, und Christian Künzi, allié Bähler, Landwirt, im Aftermoos, von und in Wattenwil; letztere vier Beisitzer. Der Präsident oder sein Stellvertreter und der Sekretär führen namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung.

Bureau Bern

6. August. Der Verein **Verband eidg. Post-, Telegraphen- & Zollangestellter, Sektion Bern** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 145 vom 4. Juni 1910, pag. 1011, und Verweisungen) hat in den beiden Hauptversammlungen vom 21. Januar und 16. Juni 1912 am Platze der ausgetretenen Präsident Joseph Sidler, Vizepräsident Joh. Sieber, I. Sekretär E. Rüfenacht, neu gewählt: Als Präsident: Jakob Beglinger, von Salez (St. Gallen); Vizepräsident: Gottfried Zimmermann, von Vechigen; I. Sekretär: Fritz Muster, von Hasle bei Burgdorf; alle in Bern.

Bureau Trachselwald

Mechaniker. — 3. August. Die Firma **S. Wächli**, mechanische Werkstätte, in Huttwil (S. H. A. B. Nr. 185 vom 12. September 1891, pag. 752), ist infolge Todes des Inhabers erloschen und wird gestrichen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Gebr. Wächli» in Huttwil.

Installationen, etc. — 3. August. Die Gebrüder Ernst und Albert Wächli, von Lotzwil, Mechaniker in Huttwil, haben unter der Firma **Gebr. Wächli** in Huttwil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1912 begonnen hat. Mechanische Werkstätte und Installationsgeschäft. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «S. Wächli».

Wirtschaft. — 3. August. Inhaber der Firma **G. Braun** in Huttwil ist Gottfried Braun, von Huttwil, Wirt daselbst. Betrieb der Wirtschaft zur Brücke, in Huttwil.

Metzgerei, Wirtschaft. — 3. August. Inhaber der Firma **Ulrich Schär** in Huttwil ist Ulrich Schär, von Dürrenrot, Wirt und Metzger in Huttwil. Metzgerei und Betrieb der Wirtschaft zum Stadthaus, in Huttwil.

Metzgerei, Wirtschaft. — 3. August. Inhaber der Firma **S. Herrmann** in Huttwil ist Samuel Herrmann, von Rohrbach, Wirt und Metzger in Huttwil. Metzgerei und Betrieb der Wirtschaft zum Ochsen, in Huttwil.

Metzgerei, Müllerei, etc. — 3. August. Inhaber der Firma **Erhard Schneider** in Eriswil ist Erhard Schneider, von Eriswil, Metzger und Handelsmann daselbst. Metzgerei, Müllerei und Futtermittelhandlung.

3. August. Inhaber der Firma **A. Joss, Schmiedmstr.** in Huttwil ist Adolf Joss, Schmiedemeister, von Arni b. Biglen, in Huttwil. Huf- und Wagenschmiede.

Metzgerei, Wirtschaft. — 3. August. Inhaber der Firma **Jb. Christen** in Huttwil ist Jakob Christen, von Wynigen, Metzger und Wirt in Huttwil. Metzgerei und Betrieb der Wirtschaf zum Bären.

Wirtschaft, etc. — 3. August. Inhaberin der Firma **Rosette Ulli** in Huttwil ist Frau Witwe Rosette Ulli, geb. Fankhauser, von Reisiswil, Wirtin in Huttwil. Bierdepot und Wirtschaft zur Brauerei.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

Metzgerei. — 1912. 6. August. Die Firma **H. Blättler**, Metzgerei, in Hergiswil (S. H. A. B. vom 12. Mai 1892), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

1912. 6. August. Die Firma **Baptist Barbieri Bildhauer** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 124 vom 30. Mai 1891, pag. 505), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Grabsteingeschäft, etc. — 6. August. Inhaber der Firma **F. Barbieri Nachf. v. Bapt. Barbieri** in Glarus ist Felix Barbieri, von Meride (Tessin), in Glarus. Grabsteingeschäft und Bildhauerei.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1912. 6. August. Die Firma **Hch. Roost, Baugeschäft**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 126 vom 20. Mai 1911, pag. 863), erteilt Prokura an Heinrich Roth, von Reigoldswil (Baselland), in Schaffhausen.

6. August. Aus dem Vorstand des Vereins unter dem Namen **Männerchor Neuhausen** in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 273 vom 4. November 1911, pag. 1843 und 1844) sind der Präsident August Wilhelm Preysch und der Aktuar Johann Baptist Bösch ausgetreten und deren Unterschriften erloschen. In den Vorstand wurden gewählt: Zum Präsidenten: Hermann Moser-Moser, Mech., von Neuhausen; zum Aktuar Walter Sägesser, von Langenthal (Bern), beide in Neuhausen, welche den Verein nach aussen vertreten und namens desselben kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Tapezierer, etc. — 1912. 3. August. Inhaber der Firma **A. Bischler** in Arosa ist August Bischler-Gottier, von Basel, wohnhaft in Arosa. Tapezierer und Dekorateur. Villa Weisshorn, Inner Arosa.

Kolonialwaren. — 3. August. Die Firma **Remigio Del Negro** in Andeer, Kolonialwarenhandlung (S. H. A. B. vom 21. Mai 1883), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

3. August. Aus dem Vorstande der **Konsumgenossenschaft Pontresina** in Pontresina (S. H. A. B. Nr. 66 vom 12. März 1912, pag. 443, und dortige Verweisung) sind Ernst Baumgartner und Joseph Pfiffner ausgeschieden. An deren Stelle wurden gewählt: Als Vizepräsident: Paul Durisch, und als Kassier: Ernst Ackermann, beide in Pontresina.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Zofingen

1912. 6. August. Inhaber der Firma **G. Matter, Mechaniker** in Aarburg ist Gottlieb Matter, von Kölliken, in Aarburg. Mechanische Werkstätte. Kleinfeld.

Schreinerei. — 6. August. Inhaber der Firma **Paul Gottfried von Wartburg** in Aarburg ist Paul Gottfried von Wartburg, von und in Aarburg. Schreinerei. Oltenerstrasse 39/40.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1912. 29. Juli. Unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft Seetal-Altersweilen** mit Sitz in Lengwil, Gde. Oberhofen-Illighausen, und unbeschränkter Dauer besteht eine Genossenschaft im Sinne des Titels 27 O. R. Dieselbe bezweckt den Ankauf von Zuchtstieren und Haltung von Kühen reinster Abstammung der Fleckrasse, durch Führung eines Zuchtregisters und rationelle Aufzucht des Jungviehs einen grossen Gewinn ihrer züchterischen Tätigkeit zu erzielen. Die Statuten datieren vom 10. Dezember 1911. Der Eintritt in die Genossenschaft ist bedingt durch die Unterzeichnung der Statuten. Später eintretende Mitglieder haben ein dem Beschluss der Hauptversammlung entsprechendes Eintrittsgeld zu bezahlen. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Tod und Ausschluss durch die Generalversammlung. Der freiwillige Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres (31. Dezember) stattfinden und muss mindestens drei Monate vorher dem Vorstande schriftlich angezeigt werden. Genossenschafter, die den Bestimmungen der Statuten nicht nachleben, die Muttertiere oder deren Abkömmlinge nicht gut halten und pflegen, können ausgeschlossen werden, wobei deren Tiere im Zuchtregister gestrichen werden und das Brandzeichen der Genossenschaft vernichtet wird. Bei freiwilligem Austritt oder Ausschluss etc. hat das betreffende Mitglied keinen Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Bei Austritt durch Tod hat der Rechtsnachfolger Anspruch auf das jeweilige Betreffnis an dem Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch Zirkular. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben; jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Jeder Genossenschafter muss im Lauf des seiner Aufnahme folgenden Jahres, bei einer jährlich sich wiederholenden Busse von Fr. 10, wenigstens ein passendes Stück Vieh in das Zuchtregister eintragen lassen. Bei Auflösung und Liquidation der Genossenschaft wird ein allfällig vorhandenes Vermögen zu gleichen Teilen an die Genossenschafter verteilt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 7 Mitgliedern, die Rechnungsrevisoren und die Expertenkommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; namens derselben führt der Präsident und der Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Dem Vorstande gehören an: Adolf Huber, von Dippishausen, in Kreuzlingen, Präsident; Albert Rutishauser, von und in Bottighofen, Aktuar; Ernst Müller, von Andwil, in Reuthof, Kassier; Hugo Rutishauser, von und in Bottighofen; Karl Marti, von Graltshausen, in Oberhofen; Emil Ludwig, von Dippishausen, in Oftershausen, und Jakob Senn, von Eschenz, in Kemmen, Beisitzer.

6. August. Unter der Firma **Ziegenzuchtgenossenschaft Romanshorn-Salmsach-Egnach & Umgebung** mit Sitz in Romanshorn hat sich am 15. Mai 1912 eine Genossenschaft gebildet, welche die Hebung der Ziegenzucht und die Heranziehung eines in den Statuten näher umschriebenen Ziegenstammes zum Zwecke hat. Der Eintritt in die Genossenschaft ist bedingt durch die Unterzeichnung der Statuten und die Erlegung eines Eintrittsgeldes von Fr. 1. Die Mitglieder haben ausserdem einen Jahresbeitrag von 30 Rappen pro Ziege zu leisten. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod und Ausschluss. Der freiwillige Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungs- (Kalender-) Jahres stattfinden nach vorausgegangener einmonatlicher Kündigung an den Vorstand. Genossenschafter, die den Statuten nicht nachleben, die Muttertiere oder deren Abkömmlinge nicht gut halten und pflegen, können aus der Genossenschaft ausgeschlossen werden, wobei deren Tiere im Zuchtregister gestrichen und die Kennzeichnung derselben vernichtet wird. Die Austrittstaxe beträgt Fr. 2; bei Aufgabe des Ziegenbestandes wird dieselbe erlassen. Ausgeschiedene Mitglieder verlieren jeden Anspruch an ein allfällig vorhandenes Vermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Bei Auflösung und Liquidation der Genossenschaft entscheidet die Hauptversammlung über die Verwendung eines allfällig vorhandenen Vermögens. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, ein Vorstand von 5 Mitgliedern, die Delegierten und die Revisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; namens derselben führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: August Spablinger, von Tuttwil-Wängi, in Romanshorn, Präsident; Hans Blumer, von Nidfurn (Kt. Glarus), in Egnach, Aktuar; Jakob Hungerbühler, von Neukirch, in Neuhof-Romanshorn, Kassier und Vizepräsident; Ernst Schenk, von Röthenbach (Emmental), in Langgreut, und Jean Imbof, von Romanshorn, in Hub, Beisitzer.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1912. 5 août. Il résulte d'un extrait du procès-verbal de la séance du conseil d'administration du 22 juin 1912, de la **Banque Fédérale (Société anonyme)**, ayant son siège principal à Zurich et succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 mai 1912), que la procuration collective pour le comptoir de Lausanne a été conférée à Alfred Züllig, de Neunkirch (Thurgovie), domicilié à Lausanne, qui signera collectivement avec l'une des personnes autorisées à cet effet.

Bureau de Nyon

5 août. Société de la **fabrique d'allumettes «Diamond» de Nyon**, société anonyme, dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 5 octobre 1899, page 1254). Dans leur assemblée du 3 juillet 1912, les actionnaires de cette société ont modifié les statuts en ce sens que le conseil d'administration est composé de trois à neuf membres, nommés pour trois ans et rééligibles. Le secrétaire peut être pris en dehors du conseil. Les autres points de la publication précitée n'ont pas subi de changement. D'extraits de procès-verbaux du conseil des 19 janvier et 3 juillet 1912, il résulte que Georges-W. Paton, à Londres, a été appelé aux fonctions d'administrateur-délégué, et Clarence-E. Bartolomeo, à Londres, a été désigné en qualité de président du conseil d'administration.

Genf — Genève — Ginevra

1912. 5 août. La société coopérative **«Hôtels Office», Bureau International pour la vente, achat et location d'hôtels**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 novembre 1908, page 1923), a, dans son assemblée générale du 10 juillet 1912, nommé Ch.-J. Nicole, à Genève, membre de son comité-directeur, en remplacement de J. Tschumi, décédé. Dans la même assemblée, la société a décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

5 août. Suivant acte reçu par Me Gampert, notaire, à Genève, le 10 juillet 1912, il a été constitué, sous la raison sociale **«Hôtels Office»**, société anonyme, une société anonyme, qui a son siège à Genève. La société a pour objet l'exploitation d'un bureau international, s'occupant de tout ce qui concerne l'achat, la vente, la remise et la location d'hôtels, pensions, etc., ainsi que des diverses branches se rattachant à ce genre d'affaires, notamment: Arbitrages, expertises, prêts et emprunts hypothécaires sur hôtels, pensions, etc., établissements et vérifications de comptabilités, d'états des lieux, et d'inventaires, offres et demandes d'emplois avec apports, constitutions de sociétés pour la construction, l'achat ou la location d'hôtels ou établissements similaires et leur exploitation, etc. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de cinquante mille francs (fr. 50,000), divisé en 100 actions de fr. 500, nominatives. Les publications ont lieu dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». La société est administrée par un conseil, composé de trois à sept membres. Le conseil peut nommer un ou plusieurs directeurs, choisis parmi ses membres ou en dehors du conseil. Il peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un ou plusieurs de ses membres ou à toute autre personne. Il peut notamment désigner tous fondés de pouvoirs, agents ou directeurs de succursales ou d'agences. La société est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs. Le conseil pourra, en outre, conférer la signature sociale à tous administrateurs-délégués, directeurs ou fondés de pouvoirs, avec le pouvoir de signer seuls ou collectivement entre eux ou conjointement avec un administrateur. Le premier conseil d'administration est composé d'Hermann Spablinger, à Genève; Charles Nicole, à Genève; Auguste Kupfer, à Genève; William Niess, à Aigle; Francis-Tony Burcher, à Genève; Adolphe Armleder, à Genève. Bureau: Rue Petitot 4.

Petite mécanique, etc. — 5 août. La société en nom collectif Geisslinger et Co, atelier pour la petite mécanique et appareillage électrique, à Genève (F. o. s. du c. des 2 et 5 août 1910, pages 1385 et 1406), est déclarée dissoute depuis le 31 décembre 1911. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1912. 6. August. Zwischen Karl Obersteg, von Boltigen (Kt. Bern), in Horn, und dessen Ehefrau Anna, geb. Pfister, besteht vertragliche Gütertrennung.

Genf — Genève — Ginevra

1912. 2 août. Les époux Auguste-Charles-Roch Conti, cafetier, domicilié à Plainpalais (associé en nom collectif de «Vve. Jean Conti et R. Conti», à Plainpalais), et Blanche, née Corgier, ont adopté, suivant contrat de mariage en date du 12 juillet 1912, le régime de la communauté d'acquêts (C. C. S. art. 239 et 240).

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Kaffee-Statistik

(Nach Duuring)

I. Vorräte, Ankünfte und Ablieferungen

	1912	1911	1910	1909	1908
			1000 Säcke		
Vorräte am 1. Januar*	6,774	7,579	8,967	8,577	9,478
Ankünfte im Januar/Juli	5,422	4,763	4,725	5,471	5,437
	12,196	12,342	13,692	14,048	14,915
Vorräte am 31. Juli*	6,097	6,735	8,033	7,545	8,909
Ablieferungen im Januar/Juli	6,099	5,607	5,659	6,503	6,006
Ablieferungen im Juli	744	870	683	829	831
Ankünfte im Juli	547	554	287	372	432

II. Sichtbare Versorgung

am 31. Juli

	1912	1911	1910	1909	1908
			1000 Säcke		
Vorräte in Europa*	6,097	6,735	8,033	7,545	8,909
Unterwegs nach Europa	485	463	677	808	448
	6,582	7,198	8,710	8,353	9,357
Vorräte in den Vereinigten Staaten	2,320	2,210	2,988	3,644	3,315
Unterwegs nach den Ver. Staaten	339	290	702	417	327
	9,241	9,698	12,400	12,414	13,099
Vorräte in Rio	296	260	241	223	355
„ „ Santos	1,472	895	1,604	1,203	1,005
„ „ Bahia	26	24	24	10	49
Total	11,035	10,877	14,269	13,850	14,418
Am 30. Juni	10,965	11,085	13,794	12,900	14,204

III. Verbrauch im Januar/Juni

	1912	1911	1910	1909	1908
			1000 Säcke		
Deutschland	1,518	1,487	1,352	2,231	1,623
Frankreich	931	934	918	907	841
Oesterreich-Ungarn**	387	385	415	393	438
Vereinigtes Königreich	118	116	115	121	121
Schweiz**	74	83	88	94	81
	3,028	2,955	2,888	3,746	3,104

* An folgenden Hauptmärkten: Kopenhagen, Bremen, Hamburg, Niederlande, England, Antwerpen, Hâvre, Bordeaux, Marseille, Triest. — ** Schätzung.

Metallmarkt. (Wochenbericht der Metallgesellschaft, Frankfurt a./M., vom 5. August.)

Kupfer: Englische Statistik. Die Chili-Charters für die zweite Monatshälfte Juli betrugen laut Kabelavis 1400 tons, einschliesslich 300 tons, die direkt nach Amerika verschifft wurden. Die Zufuhren für die gleiche Periode betrugen 23,713 tons, denen 25,224 tons Ablieferungen gegenüberstehen. Der sichtbare Vorrat hat demnach um 1489 tons zugenommen und beläuft sich nunmehr auf 50,574 tons. Am 15. d. betrug er 49,085 tons.

	31. Juli 1912 tons	15. Juli 1912 tons	31. Juli 1911 tons
Total-Vorräte in England und Frankreich	36,096	35,239	59,700
do. schwimmend von Chile und Australien	8,900	8,100	8,325
Vorräte in Hamburg und Rotterdam	5,578	5,746	17,950
Total sichtbarer Vorrat	50,574	49,085	85,975

Wir haben eine sehr ruhige Woche hinter uns, die keine nennenswerten Preisveränderungen aufwies. Der Londoner Markt war durchaus stetig, schloss £ 78. 7. 6 Kasse und £ 78. 12. 6 dreimonatlich. Die amerikanischen Produzenten halten an ihren Forderungen fest und dürften, sobald sich stärkere Nachfrage einstellt, dieselben auch ohne weiteres erzielen, da sich nur noch sehr wenig Kupfer in zweiter und dritter Hand befindet. Sie können umso eher in ihrer festen Haltung beharren, als sie durch stärkere Verkäufe an den amerikanischen Konsum für die nächsten Monate schon ziemlich engagiert sind.

Es notieren: Tough £ 82. 15 bis £ 83. 15; Best Selected £ 82. 15 bis £ 83. 15; Elektrolyt £ 81. 5 bis £ 81. 10; Bleche für Indien £ 90.

Zinn, das vorübergehend £ 205. 10 Kasse und £ 203. 5 dreimonatlich erreichte, ist zum Schluss der Woche niedriger; London notiert £ 202. 10 Kasse, £ 199. 15 dreimonatlich.

Blei: Wie nicht anders zu erwarten war, hat sich bei der ersten eintretenden stärkeren Nachfrage in London gezeigt, dass nicht annähernd genügend Material vorhanden war, um den Bedarf zu befriedigen; infolgedessen ist für promptes Blei sozusagen jeder Preis zu erzielen. In London wurde mehrfach £ 19 geboten. Wir müssen befürchten, dass auch in den nächsten Monaten die Situation sich nicht verbessern wird. Die Grossproduzenten sind für die nächsten Monate sozusagen ausverkauft, dabei ist der Konsum im allgemeinen schlecht versehen. Der Ausfall in der Produktion kommt erst jetzt voll zur Geltung.

London notiert £ 18. 12. 6 bis £ 19 für fremde und £ 19 bis £ 19. 5 für englische Marken.

Zink: Ohne wesentliche Veränderung. London notiert £ 25. 12. 6 bis £ 26 für gewöhnliche und £ 26. 5 bis £ 26. 15 für Spezialmarken.

Aluminium: M. 155. **Antimon:** £ 27 bis £ 27. 10. **Silber.** 27⅞ d prompt und 27¾ d auf Lieferung.

Notierungen der hauptsächlichsten Metalle an der Londoner Börse in der Woche vom 29. Juli bis 4. August 1912

	Kupfer £ Kasse	Kupfer £ 3 mtl.	Elektro £ netto	Best Selected £ 2½ %	Zinn £ Kasse	Zinn £ 3 monatl.	Blei £ foreign	Blei £ engl.	Zink £ Ord.	Zink £ Spez.	Eisen Warrant sh.	Silber in d. per Unze
						29. Juli:						
I.	78¼	78⅜			203½	201½	18⅝	19	25¾	26½		
II.	77 15/16	78 1/16	80¾	—	203¼	201¼	18¾	19⅛	25¾	26½	58,4	27 13/16
III.	78 1/16	78⅛			204	202	18¾	19⅛	25¾	26½		
						30. Juli:						
I.	77⅝	77½			204	201¾	18¾	19⅛	25¾	26½		
II.	77⅝	77⅝	80½	—	204	201¾	18 15/16	19⅛	25¾	26½	58,7	27⅝
III.	77⅝	77⅝			204½	202	18 15/16	19⅛	25⅞	26½		
						31. Juli:						
I.	77½	77⅝			204¾	202¾	18 13/16	19⅛	25⅞	26½		
II.	77 13/16	78	80½	—	205½	203	18⅞	19 3/16	25⅞	26½	58,10	27¾
III.	78	78¼			205¼	203	18⅞	19 3/16	25⅞	26½		
						1. August:						
I.	78⅝	78¾			205¼	203	18⅞	19 3/16	25⅞	26½		
II.	78½	78 1/16	80¾	—	204½	202½	18 15/16	19⅜	25⅞	26½	59,1	27⅝
III.	77⅞	78⅛			204¼	202	18 15/16	19⅜	25⅞	26½		
						2. August:						
I.	78⅜	78½			202½	200	18 15/16	19⅜	25⅞	26½		
II.	78⅜	78⅝	80¾	83¼	202¼	199⅝	19⅛	19½	26	26½	59,7½	27⅝
III.	—	—			—	—	—	—	—	—		

I. = Börseanfang. — II. = 1. Börseschluss. — III. = 2. Börseschluss.

Postscheck- und Giroverkehr — Chèques et virements postaux

Aktiven	Juli 1912 — Juillet 1912 Fr. Cts.		Passiven	Fr. Cts.
Bare Auszahlungen *Paiements en espèces* a. durch Scheckbureaux *par les bur. de chèques*	52,909,487. —		Guth. d. Rechnungsinhab. am Ende des Vormonats *Avoir d. titul. de comptes à la fin du mois précédent*	26,835,245. —
b. durch Poststellen *par les offices de poste*	44,020,249. —		Bare Einzahlungen *Versements en espèces*	21,382,645. —
Lastschriften im internen Giroverkehr *Virements au débit (service intérieur)*	26,880,802. —		Gutschriften im internen Giroverkehr *Virements au crédit (service interne)*	84,893,483. —
Lastschriften im internat. Giroverkehr *Virements au débit (service international)*	20,622,685. —		Gutschriften im internat. Giroverkehr *Virements au crédit (service international)*	69,730,796. —
Anlagen in Obligationen *Placements en obligations*	141,891,540. —		Guthaben der Postkasse *Avoir de la Caisse postale*	141,891,540. —
Anlagen auf Kont.-Korr. u. verfügbare Mittel *Dépôts en comptes-courant et fonds disponibles*	104,891,102. —			104,891,102. —
	1,189,958. —			640,689. —
	821,220. —			295,398. —
	25,822,958. —			—
	21,312,671. —			
	5,616,762. —			
	4,632,014. —			
	258,760,957. —			253,760,957. —
	196,299,941. —			196,299,941. —

Rechnungsinhaber *Titulaires de compte* am Anfange des Monats *au commencem. du mois* 12,929 / 10,779 — am Ende des Monats *à la fin du mois* 13,115 / 10,908

Die nicht fett gedruckten Zahlen bedeuten die Ergebnisse des Jahres 1911. — Les chiffres en caractères ordinaires indiquent les résultats de l'année 1911.

Baumwollanbau in den Vereinigten Staaten

(Bericht des Landwirtschaftlichen Bureaus in Washington)

	Ackerzahl in Tausenden	1912 Durchschnittsstand Ende Mai %	Juni %	Juli %
Nord-Karolina	1,558	87	83	80
Süd-Karolina	2,604	83	79	75
Georgia	5,021	74	72	68
Florida	283	75	76	75
Alabama	3,720	74	76	73
Mississippi	3,049	72	74	68
Louisiana	1,062	69	74	76
Texas	10,927	86	89	84
Arkansas	2,198	73	77	74
Tennessee	799	74	76	71
Oklahoma	2,711	78	82	80
Missouri	110	74	75	75
Virginia	43	89	87	85
Kalifornia	12	—	98	99
1912	34,097	78,9	80,4	76,5
1911	35,004	87,8	88,2	89,1
1910	33,418	82,0	80,7	75,5
1909	32,292	81,1	74,6	71,9

Annoncen-Regie HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

Immobilien-Genossenschaft Marbach-Rüschlikon in Rüschlikon

Ausserordentliche Generalversammlung

Montag, den 12. August 1912, abends 6 Uhr im Bureau der Genossenschaft

Traktanden:

1. Verlesen des letzten Protokolls.
2. Beschlussfassung über Ankauf & Fertigung eines Landkomplexes.
3. Beschlussfassung über Ausgabe von Obligationen mit Grundpfandsicherheit.
4. Diverses.

2203

Der Vorstand.

Zentralheizungen erstellen **Moeri & Cie. Luzern.**

Certificat de Dépôt égaré

Le certificat de dépôt de fr. 1000, n° 148, du 15 mai 1900, délivré à Monsieur EDOUARD BOLLE, à Aigle, par le Crédit d'Aigle, certificat repris par la Banque d'Escompte et de Dépôts, dès le 1er avril 1911, étant égaré; il en sera délivré un duplicata le 10 septembre 1912, si aucune opposition n'est intervenue. (24193 L) (1676 I)

Banque d'Escompte et de Dépôts, Agence d'Aigle.

Junger **Kaufmann** findet angenehme Existenz bei successiver Beteiligung mit kleinem Kapital. Jahreseinkommen 4—5000 Fr. Offerten unter Jc 3672 Z an Haasenstein & Vogler, Zürich. (2205 I)

Schöne Makulatur bei Haasenstein & Vogler

Arth-Rigibahn-Gesellschaft

Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 17. August 1912, morgens 10½ Uhr
im Stationsgebäude in Arth (Goldau ab 10²⁵)

Traktanden:

1. Abnahme der Jahresrechnung pro 1911 und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Wahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1912.

Die Jahresrechnung ist auf **unserm Bureau in Goldau vom 5. August an** zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Der gedruckte Geschäftsbericht, sowie die Eintrittskarten zur Generalversammlung, letztere gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz (Einreichung eines Nummernverzeichnisses) können vom **1. August an** bezogen werden:

In **Arth:** bei der **Sparkasse in Arth,**
in **Zürich:** bei der **Incasso- und Effectenbank.**

Nach dem **15. August** werden keine Eintrittskarten mehr verabfolgt. (Za 3703 g) 2098,

Arth-Goldau, den 17. Juli 1912.

Der Verwaltungsrat.

Pfenninger & Cie., A.-G.

Wädenswil

Einladung
zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, 24. August 1912, nachmittags 2½ Uhr
im Bureau der Gesellschaft in Wädenswil

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Vorlage & Abnahme der Jahresrechnung 1911/12 mit Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinns & Festsetzung der Dividende.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren. (3678 Z) 2204

Bilanz, sowie Gewinn- & Verlustrechnung mit dem Revisorenbericht liegen **vom 13. August ab im Bureau der Gesellschaft** zur Einsicht der Aktionäre auf.

Daselbst können auch die Stimmkarten gegen Einsendung des Nummernverzeichnisses der Aktien bezogen werden.

Wädenswil, 6. August 1912.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
W. Pfenninger, sen.

Société du Gaz de Vallorbe

L'assemblée ordinaire de la société

est convoquée pour le samedi, 17 août prochain, à 4 heures après-midi, à la Salle du Conseil communal, à Vallorbe.

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice au 30 juin 1912.
2° Rapport de MM. les contrôleurs et votation sur l'approbation des comptes et les conclusions des rapports.
3° Nominations statutaires. 2202

Le compte de profits et pertes, le bilan et le rapport de MM. les contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires, dès ce jour, au bureau de l'Usine.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées, sur présentation des actions, également au bureau de l'Usine.

Le conseil d'administration.

Zu verkaufen:

Im Industrie-Quartier, Zürich III

neueres

Fabrikgebäude

aus armiertem Beton, enthaltend vier grosse helle Arbeitssäle von je ca. 250 m² Flächeninhalt, elektrische Kraft und Licht, Gas, Wasser, Zentralheizung, Geleiseanschluss. Dazu gehört kleineres Gebäude mit Bureaux, sowie Hofraum und Garten. Es ist genügend Platz vorhanden zu ausgedehnter Vergrösserung des Fabrikgebäudes. Das Object ist infolge Fusion verkäuflich, daher günstige Kaufsgelegenheit. 2206

Gefl. Offerten erbeten unter Chiffre **Mc 3675 Z** an die **Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Bern.**

Draht- & Kabelwerke Stein a./Rh., A.-G.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 17. August 1912, nachmittags 5 Uhr
im Bureau der Gesellschaft in Stein a./Rh.

Traktanden:

1. Abnahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung pro 1911/1912 und des Revisionsberichtes.
2. Décharge-Erteilung an die Verwaltung und Direktion.
3. Beschlussfassung betreffend das Jahresergebnis.
4. Wahl der Kontrollstelle. (5370 Q) (2208 I)
5. Diverses.

Jahresbericht, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Bericht der Kontrollstelle liegen vom **10. August** an auf dem **Bureau der Gesellschaft** zur Einsicht auf, wo auch die Stimmkarten zur Teilnahme an der Generalversammlung zu beziehen sind.

Stein a./Rh., den 6. August 1912.

Der Verwaltungsrat.

Berner Oberlandbahnen

Ausgabe von Bezugsrechten

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 20. Juni hat die Erhöhung des Aktienkapitals um (Ue 4442) 2078

Fr. 2,000,000 = 4000 Aktien à Fr. 500

beschlossen, welche statutengemäss den alten Aktionären anzubieten sind.

Die Aktionäre werden eingeladen, vom **25. Juli bis 30. September 1912** ihre Aktien mit Nummernverzeichnis bei:

Spar- & Leihkasse in Bern,	**Eidg. Bank A. G. in Bern,**
Armand von Ernst & Co. in Bern,	**Marcuard & Co. in Bern,**
Grenus & Co. in Bern,	**Fasnacht & Buser in Bern,**
Schweiz. Bankverein in Basel,	**Basler Handelsbank in Basel,**
Zürich, St. Gallen und Biel,	**Passavant & Co. in Basel**

vorzuweisen, worauf solche mit dem Vermerk «Bezugsrecht 1912» abgestempelt werden und für jede alte Aktie ein Bezugsrecht ausgeliefert wird.

3 solcher Bezugsrechte berechtigen zur Zeichnung von 2 neuen Berner Oberlandbahn-Aktien à Fr. 500. Die Zeichnung erfolgt gemäss später stattfindenden Publikationen im letzten Quartal 1912.

Wir ersuchen unsere Aktionäre, von dem ihnen zustehenden Rechte innert dem festgesetzten Termine Gebrauch zu machen und verbinden damit die Anzeige, dass die obgenannten Bankstellen gerne bereit sind, anlässlich der Zeichnung der neuen Aktien den An- und Verkauf von Bezugsrechten zu vermitteln.

Bern, 15. Juli 1912.

Berner Oberlandbahnen,
Der Präsident des Verwaltungsrates:
J. Ulr. Burkhart-Gruner.

Vereinigte Mühlen A.-G. Goldach

Einladung
zur

XIII. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 19. August 1912, nachmittags 2½ Uhr
in der „Bruggmühle" Goldach

Traktanden:

1. Abnahme der Jahresrechnung pro 1911/12, sowie des Geschäfts- und Revisoren-Berichtes. Décharge-Erteilung.
2. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Stimmkarten können gegen einen gehörigen Ausweis und mit Angabe der Aktien-Nummer beim **Bureau der Gesellschaft «Bruggmühle»,** vom **6. bis 17. August a. c., abends 6 Uhr** bezogen und daselbst die Jahresrechnung, sowie der Geschäfts- und Revisoren-Bericht eingesehen werden. (Zag G 2084) 2200

Goldach, den 5. August 1912.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Albert Eberle.

Hypothekarbank in Winterthur

mit Filiale in Zürich

(Einbezahltes Aktienkapital: Fr. 15 Millionen Reserven Fr. 2,325,000).

Wir nehmen — **so lange Bedarf** — Gelder an gegen

4½ % Obligationen

3 Jahre fest, nachher beidseitig halbjährlich kündbar.

Solide Obligationen, die in den nächsten Monaten rückzahlbar sind, werden an Zahlung genommen.

Kündbare 4% Obligationen unseres Instituts konvertieren wir in 4¼ % Titel, 3—5 Jahre fest, ohne Berechnung der Zinsdifferenz für die Kündigungsfrist.

(2931 Z) 1773 **Die Direktion.**

Altmetall (761) **Alteisen** (1166 I)
Gummiabfälle
kauft zu höchsten Tagespreisen
Saly Harburger, Zürich
Teleph. 5107. Josephstr. 221

Leere Säcke
kaufen und **verkaufen**
stets zu Tagespreisen. 843,
Haemiker & Schneller
Sackhandlung, Zürich III.

Für das schweizerische Patent
Nr. 48137
vom **3. Mai 1909** auf: 1366
„Luftmotoranlage"
werden Käufer oder Lizenznehmer gesucht. Gefl. Offerten sub J. E. 15133 befördert Rudolf Mosse, Berlin S. W.

Reisender
oder:
Vertreter
aus der (5367 Q)
Schreibmaschinen-Branche
für 2 neue Bureaumaschinen
ohne Konkurrenz
gesucht
Nur schriftliche Offerten mit Angabe der bisherigen Tätigkeit, Gehaltsansprüchen, Referenzen etc. werden berücksichtigt. 2207
Schweiz.
Post- & Eisenbahn-Verkehrswesen A.-G.
Elisabethenstrasse 85
Basel

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne